

Versionshinweise encurity 1.1.5

1. Funktionseinschränkungen und unerwünschtes Verhalten

encurity enthält einige bekannte Funktionseinschränkungen. Diese sind im Folgenden protokolliert.

Installation, Einrichtung, Anwendungsstart:

- Wird die Anwendung auf dem selben Rechner mehrfach installiert (bspw. für alle Benutzer und zusätzlich für einen einzelnen Benutzer), kann es zu unerwünschtem Verhalten bei der Deinstallation kommen.
- Eingerichtete E-Mail-Postfächer können aktuell nicht wieder entfernt werden. Möchten Sie ein Postfach aus encurity entfernen oder betreffende Daten von unserem Server entfernen, wenden Sie sich bitte an den Support.
- Das Einrichten von Aliassen einer E-Mail-Adresse kann zu Fehlfunktionen der Identitätsprüfung führen.

Kontakte & Sicherheit:

- Es ist bisher nicht möglich, bestehende Kontakte zu im-/exportieren.
- Es ist bisher nicht möglich, eine erfolgte Identitätsprüfung für einen Kontakt wieder rückgängig zu machen.
- Im Dialog „Einladen und Sicherheit herstellen“ werden entfernte Vorschläge beim nächsten Öffnen des Dialogs erneut angezeigt.

E-Mails versenden:

- Beantworten und Weiterleiten von Nachrichten, deren Inhalt html-Code enthält, erfolgt bisher nur in der Form, dass ausschließlich die textuellen Inhalte des html-Codes in der Antwort bzw. in der weitergeleiteten Nachricht versendet werden.
- Werden ausschließlich Anhänge im Verfassen-Fenster eingefügt, erfolgt beim Schließen des Verfassen-Fensters keine Rückfrage, ob die E-Mail als Entwurf gespeichert werden soll.
- In „Als neu bearbeiteten“ gesendeten E-Mails, werden im Verfassen-Fenster BCC-Empfänger nicht übernommen.

E-Mails verwalten:

- Wird im Ordner „Spam“ eine Nachricht als Spam markiert, wird sie vollständig gelöscht.

E-Mails empfangen:

- Nach dem Nutzen der Funktion „Als Spam markieren“ kann es dazu kommen, dass die markierte E-Mail erst nach Betätigen der Schaltfläche „Abrufen“ im Spam-Ordner erscheint. Dieses Verhalten tritt auch bei der Funktion „Nicht als Spam behandeln“ auf.

Mehrere eingerichtete E-Mail-Konten:

- Nach einer erfolgreichen Identitätsprüfung einer externen Adresse „A“ durch eines der eingerichteten E-Mail-Konten wird von allen eingerichteten E-Mail-Konten ausschließlich verschlüsselt mit „A“ kommuniziert. „A“ kann jedoch ausschließlich diejenigen E-Mails entschlüsseln, welche von E-Mail-Konten mit erfolgreich geprüfter Identität stammen.
- In einem Szenario in dem das zuerst eingerichtete E-Mail-Konto „a“ und weitere Konten „k“ existieren, besteht ein Fehler, wenn beliebige Ordner der Konten „k“ ausgewählt sind, folgend der Einladungsdialog gerufen wird und ein als rot markierter Kontakt (Nicht encurity-Nutzer) zu encurity eingeladen wird. Das nun erscheinende Verfassen-Fenster zeigt als Absender fälschlicher Weise die Adresse des Kontos „a“ an. Wird diese nicht manuell auf die zugehörige Adresse des ursprünglich ausgewählten Ordners der Konten „k“ geändert, kommt es zu einer Fehlermeldung. In einigen Fällen kann es zum Absturz der Anwendung kommen.

2. Systemabhängiges Verhalten

Abhängig vom verwendeten System (Betriebssystem, Sicherheitssoftware, E-Mail-Provider) kann es in seltenen Fällen zu ungewünschtem Verhalten kommen. Im folgenden Abschnitt sind bekannte Fehler aufgezählt.

2.1. Verhalten bei speziellen E-Mail-Providern

- Beim Anbieter Googlemail (Gmail) kommt es zu folgendem ungewünschtem Verhalten:
 - Nach dem Durchführen der automatischen Identitätsprüfung verbleibt im Gmail-Ordner „Alle Mails“ eine bzw. zwei temporäre E-Mails, die nicht automatisiert gelöscht werden konnten. Diese werden in encurity nicht angezeigt, sind aber vorhanden. Nach dem Abschluss des Vorgangs können diese temporären E-Mails bedenkenlos entfernt werden.
 - encurity speichert Kopien von versendeten E-Mails verschlüsselt im „Gesendet“-Ordner des Postfachs, auch wenn die E-Mail an sich unverschlüsselt an deren Empfänger übertragen wurde. Gmail legt jedoch selbstständig Kopien von gesendeten E-Mails im Ordner „Gesendet“ ab, und zwar im Klartext. Entsprechend führt das unverschlüsselte Versenden einer E-Mail dazu, dass sie zweimal im „Gesendet“-Ordner gespeichert wird, einmal verschlüsselt durch encurity und einmal unverschlüsselt durch Gmail.
- Bei Anbietern, die nicht das IMAP4 IDLE Kommando unterstützen, werden in encurity Nachrichten nicht automatisch vom Server abgerufen. Ein Klick auf „Abrufen“ ist erforderlich. Bei folgenden uns bekannten E-Mail-Providern tritt dieses Verhalten auf:
 - freenet.de
- Mit folgenden uns bekannten E-Mail-Providern kann encurity aktuell nicht betrieben werden:
 - firemail.de
 - mails.de
 - eclipso.de
 - slucia.com
 - mausimail.de
- Mit folgenden und bekannten E-Mail-Providern wurde encurity bisher nicht getestet:
 - yahoo Mail
 - rediffmail
 - directBOX
 - anpa.de

2.2 Verhalten mit spezieller Sicherheitssoftware

- Wird auf dem System des Nutzers Sicherheitssoftware von avast betrieben, kann es beim automatischen Update von encurity dazu kommen, dass der Fehlercode 140 angezeigt wird. Das Update wird korrekt durchgeführt, wenn diese Meldung **nicht** geschlossen wird. Direkt nach dem Update kann es dazu kommen, dass encurity mehr als einmal geöffnet wird.

2.3 Verhalten auf speziellen Betriebssystemen

- Wird encurity auf Windows 8, Windows 8.1 oder Windows 10 betrieben, kann es je nach Windows-Sicherheitseinstellungen dazu kommen, dass der sog. Windows SmartScreen-Schutz die Ausführung von encurity unterbindet. In diesem Falle ist im Dialog „Der Computer wurde durch Windows geschützt“ auf „weitere Informationen“ zu klicken, und anschließend die Schaltfläche „Trotzdem ausführen“ zu betätigen.

2.4. Verhalten mit spezieller Hardware

- Auf Monitoren, welche eine höhere Auflösung als Full-HD (1920 px mal 1080 px) besitzen, kann es dazu kommen, dass Schriftgrößen zu groß oder zu klein angezeigt werden. Dies gilt insbesondere, wenn die Zoomfunktion des Betriebssystems genutzt wird.

3. Änderungsprotokoll

Version 0.9.7:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Behebung von Abstürzen im Zusammenhang mit großen Postfächern
- Behebung von Abstürzen während der erstmaligen Synchronisation von E-Mails
- Behebung von Abstürzen beim Wechseln der Sprache
- Behebung von Abstürzen beim Wechseln der Fensteransicht
- Behebung von falsch angezeigten E-Mails
- Behebung des Fehlers, dass Nachrichten mit neuestem Datum nicht zuerst geladen werden

Version 0.9.8:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Behebung des Fehlers, dass eine Einrichtung von Postfächern ohne IMAP Special Use Erweiterung (z.B. hosteurope) nicht möglich ist
- Behebung des Fehlers, dass beim Verfassen von E-Mails hinzugefügte Anhänge nicht entfernt werden können
- Behebung des Fehlers, dass Links zu Anleitung und Versionshinweisen falsche Ziele adressieren

Version 0.9.9:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Behebung von Problemen beim Einrichten und Nutzen von t-online Konten
- Behebung von Abstürzen im Zusammenhang mit dem Schließen der Anwendung bzw. dem Abmelden
- Behebung von Abstürzen im Zusammenhang mit dem schnellen Überscrollen sehr vieler Nachrichten
- Behebung des Fehlers, dass Anhänge, welche im Verfassen-Fenster beim Beantworten von E-Mails hinzugefügt werden, nicht geöffnet werden können
- Behebung des Fehlers, dass die Menübezeichnung „Kontakt“ im Hauptfenster im Verfassen-Fenster als „Kontakte“ angezeigt wird
- Behebung von Problemen im Zusammenhang mit dem Speichern von Anhängen
- Behebung des Fehlers, dass ein automatisch erzeugter Signaturtext bei Auswahl eines anderen Kontos als Absender sich nicht ändert
- Behebung von Problemen während der Identitätsprüfung mit Adressen von Gmail

Version 0.9.10:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Behebung des Problems, dass öffentliche Zugangsdaten (Servernamen, Ports) von eingerichteten Postfächern nach deren Einrichtung nicht wieder geändert werden können
- Behebung des Fehlers, dass mit Verwendung von Großbuchstaben in der E-Mail-Adresse es zu Zugriffsverlusten auf das Profil, Problemen bei der Identitätsprüfung und bei der Verschlüsselung von Nachrichten kommt

Version 0.9.11:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Behebung des Fehlers, dass das Schließen der Anwendung sowie Abmelden zum Absturz der Anwendung führt
- Behebung des Fehlers, dass in Dialogen zum Speichern und Öffnen Einträge nicht nach ihren Eigenschaften sortiert werden können
- Behebung des Fehlers, dass in Dialogen zum Speichern und Öffnen die Eigenschaft „Letzte Änderung“ unvollständig angezeigt wird
- Behebung von Fehlern im Zusammenhang mit der Nutzung von Konten der Domain t-online.de

Version 1.0.0:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Behebung des Fehlers, dass das Löschen von mehreren E-Mails mit gedrückter „Entf“-Taste zum Absturz führen kann
- Behebung des Fehlers, dass das Auswählen von mehreren E-Mails nacheinander mittels gedrückter Pfeiltaste zum Absturz führen kann

Version 1.1.1:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Optimierung der Performanz für die Verwaltung großer Postfächer

Version 1.1.2:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Aktualisierung von Zertifikaten
- Integration einer redundanten Anbindung an Key Exchange Center
- Überarbeitung von Stylesheets
- Behebung von Fehlern bei temporär gespeicherten Mailobjekten

Version 1.1.3:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Signatur der ausführbaren Dateien
- Verbesserung der 4k-Unterstützung

Version 1.1.4:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Unterstützung von Bildschirmauflösungen kleiner als 1360 Pixel mal 768 Pixel und größer als 800 Pixel mal 600 Pixel (empfohlene Auflösung: mind. 1360 Pixel mal 768 Pixel)
- Unterstützung von E-Mail-Postfächern, bei denen auf Seite des Absenders der Header-Eintrag „user-agent“ entfernt wird (z. B. mail.de)

Version 1.1.5:

Behobene Fehler und neue Funktionen:

- Überarbeitung der Bedienoberfläche
- (nur in Linux-Versionen): Drag & Drop Funktionen (Windows folgt mit Version 1.2.0)

4. Geplante Funktionen für folgende Versionen

Für spätere Versionen von encurity sind folgende neue Funktionen geplant:

- Grafische Nutzeroberfläche für das Kontaktverzeichnis
- Übertragung eines Nutzerprofils auf mehrere Endgeräte
- Verwendung einer E-Mail-Adresse auf mehreren Endgeräten und in mehreren Nutzerprofilen
- Backup eines Nutzerprofils per Dialog
- Wiederherstellung eines Nutzerprofils aus einem Backup
- Durchsuchen von Ordnern und Nachrichten
- Markieren von mehreren Nachrichten bzw. Ordnern
- Eingehende E-Mails nach Regeln bzw. mit Filtern automatisiert sortieren
- Vergabe von Schlagwörtern und farbliche Markierung von Nachrichten
- Setzen verschiedener Prioritäten
- Rechtschreibprüfung
- Unterstützung der Plattformen MacOS, Android und iOS.